



Protokollauszug

4. Sitzung vom 26. Februar 2020

43/2020 36.07

Limmattalbahn, Realisierung Veloabstellplätze und Velobügel, Zusatzkredit von Fr. 58'000.00 und Arbeitsvergabe

1. Ausgangslage

Im Zusammenhang mit der Realisierung der Limmattalbahn (LTB) sind auch im Streckenabschnitt der zweiten Etappe Parkierungsmöglichkeiten für Velos vorzusehen. So sind, unter anderem, unmittelbar bei der Haltestelle Spital 20 gedeckte Plätze und 15 Velobügel geplant. Im Rahmen der Detailplanung konnte die Positionierung dieser beiden Elemente zwischenzeitlich optimiert und abschliessend definiert werden.

2. Erwägungen

Bereits bei der ersten Etappe der LTB hat sich gezeigt, dass die Erreichbarkeit der Haltestellen für Velofahrende wichtig ist. Dass bei den Haltestellen der LTB Abstellmöglichkeiten für Zweiräder vorzusehen sind, ist auch für die zweite Etappe unbestritten. Die Lage der gedeckten Veloabstellplätze musste auf das Bauvorhaben des Spitals abgestimmt werden, was zu einer geringfügigen Positionsanpassung führte.

Im Rahmen der Budgetierung wurde unterlassen, zusätzlich zu den Tiefbau- und Leitungsinvestitionen auf INV00242 (Position Limmattalbahn 2. Etappe) auch diesen Hochbau einzustellen.

3. Kosten

3.1. Beschaffungskosten

Die Kosten wurden basierend auf der gemeinsam erfolgten Planung und gestützt auf die Erfahrungswerte im Zusammenhang mit der Erstellung bisheriger Veloabstellplätze zusammen mit der Limmattalbahn AG ermittelt. Es ergibt sich ein Pauschalbetrag von Fr. 58'000.00.

3.2. Folgekosten

Die im ersten Jahr nach Inbetriebnahme anfallenden Kapitalfolgekosten (Abschreibungen und Verzinsung) betragen rund Fr. 2'281.00.

4. Kreditrechtliche Bestimmungen

Die Investition ist nicht im Budget 2020 eingestellt und es liegt keine gebundene Ausgabe vor. Es wird deshalb ein Zusatzkredit von Fr. 58'000.00 zu Lasten des freien Kredits des Stadtrats beantragt. In der Investitionsplanung sind betreffend Limmattalbahn 2. Etappe unter INV00242 für die Jahre 2020–2023 gesamthaft 1.95 Mio. Franken vorgemerkt.

5. Submission

Der Auftrag wurde im Sinne der Submissionsgesetzgebung als Direktauftrag der Limmattalbahn erteilt. So können zusätzliche Schnittstellen, die entsprechend Fehlerpotenzial aufweisen, minimiert werden. Zudem hat sich die diesbezügliche Zusammenarbeit mit der LTB in der ersten Etappe bewährt.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Projekt Veloabstellplätze und Velobügel wird zu Lasten Investition INV00242 ein Zusatzkredit von Fr. 58'000.00 zu Lasten des freien Kredits des Stadtrats bewilligt.
2. Es wird folgender Auftrag vergeben:

Arbeitsbereich	Unternehmung	Kosten Fr.
Veloabstellplätze und Velobügel	Limmattalbahn AG, 8953 Dietikon	58'000.00
3. Die Abteilung Bau und Planung wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, den Auftrag zu erteilen.
4. Mitteilung an
 - Limmattalbahn AG, Neumattstrasse 24, 8953 Dietikon
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
 - Abteilungsleiter Bau und Planung
 - Leiter Rechnungswesen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin